



Wir – die Oberlandsschulen!

Nachrichten von der Schulleitung, aus dem Lehrerkollegium und
aus dem Schulleben

Ausgabe 4 / Schuljahr 2018/19

25. Januar 2019

Der Winter

Der Winter ist ein rechter Mann,
kernfest und auf die Dauer;
sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an.
Er scheut nicht süß noch sauer.

Aus Blumen und aus Vogelsang
weiß er sich nichts zu machen,
hasst warmen Drang und warmen Klang
und alle warmen Sachen.

Wenn Stein und Bein vor Frost zerbricht
und Teich und Seen krachen;
das klingt ihm gut, das hasst er nicht,
dann will er sich totlachen.

Sein Schloss von Eis liegt ganz hinaus
beim Nordpol an dem Strande;
doch hat er auch ein Sommerhaus
im lieben Schweizerlande.

Da ist er denn bald dort und hier,
gut Regiment zu führen,
und wenn er durchzieht, stehen wir
und sehn ihn an und frieren.

(Matthias Claudius)

Sehr geehrte Eltern,

nun haben wir einige Tage mit heftigen Schneefällen und damit verbundenem „witterungsbedingtem Unterrichtsausfall“ hinter uns. Nicht überall – außer bei den Schülerinnen und Schülern – sind diese zusätzlichen Ferientage mit Begeisterung aufgenommen worden.

Wir haben uns bei den angestandenen Entscheidungen den Empfehlungen der Koordinationsstelle im Landkreis Weilheim-Schongau angeschlossen und werden dies auch in Zukunft so belassen. Dort beraten Schulleiter, Katastrophenschutz, Polizei und Vertreter des Landratsamtes, was zu tun ist.

Aber – eine Erfahrung der letzten Woche – leider hält sich das Wetter nicht immer an die Vorhersage und so kann es zu Situationen kommen, die eine Entscheidung von Ihnen, liebe Eltern, erfordern. Wenn Sie also eines Morgens der Ansicht sind, dass der Schulweg Ihrer Kinder aufgrund der aktuellen Wetterverhältnisse als zu gefährlich, unzumutbar oder unmöglich erscheint, steht es Ihnen frei, ihr Kind aus diesem Grund für den Unterrichtsbesuch zu entschuldigen. Es muss allerdings durch Sie als die Erziehungsberechtigten sichergestellt werden, dass die Schule Kenntnis über den Verbleib der Schüler bekommt.

Ich hoffe, dass wir die nächsten Wochen ohne „Ausnahmestand“ in Sachen Wetter überstehen.

Mit großen Schritten gehen wir nun auch in Richtung Halbjahreszeugnisse, die an unseren Schulen ab der 9. Jahrgangsstufe am 15.02.2019 ausgegeben werden. Bitte betrachten Sie diese als Bericht zum aktuellen Leistungsstand bzw. als Kontoauszug. Bei Fragen, Sorgen und Problemen wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrer und die entsprechenden Fachlehrkräfte. Das zweite Schulhalbjahr bietet ausreichend Gelegenheiten, den einen oder anderen Fehltritt in Sachen Noten zu korrigieren.

Ich wünsche Ihnen und uns allen eine gute Zeit und eine gute Portion Gelassenheit!

Ingeborg Krabler, OStDin i.P.
Schulleiterin

Cinéfête - Kinosaal statt Klassenzimmer

Kinofahrt der Klasse WGO 6

„Lachen ist die schönste Sprache der Welt“



Langeweile? Davon kann man auf dem Hof Val Fleuri nur träumen. Es gibt für die Tiere viel zu sehen und zu erleben, genauso wie für unsere „kleinen Franzosen“, die sich dieses Jahr im Rahmen des französischen Cinéfête den Film „**Le grand méchant renard et autres contes**“ (Dt. „Der kleine Fuchs und seine Freunde“) anschauen

durften. Insgesamt wurden drei Geschichten rund um den kleinen Fuchs erzählt. In der ersten wird ein Schwein von einem faulen Storch damit beauftragt, ein Baby nach Avignon auszuliefern. In der zweiten stiehlt ein Fuchs Eier und soll dann die drei Küken im Wald selbst erziehen, während der Wolf hungrig auf sie lauert und die Henne ihre gnadenlose Rache plant. Zum Finale sind eine Ente und ein Hase davon überzeugt, dass sie den Weihnachtsmann getötet haben, und fühlen sich deshalb verpflichtet, das Weihnachtsfest zu retten. Ein toller Comic, der viel Action und viele Lachtränen erzeugt!

(Kinoplakat von: <https://m.media-amazon.com/images>)



Kinofahrt der Klassen WGO 7/8

„Jugend ist nicht ein Lebensabschnitt – sie ist ein Geisteszustand; sie ist Schwung des Willens, Regsamkeit der Phantasie, Stärke der Gefühle, Sieg des Mutes über die Feigheit, Triumph der Abenteuerlust über die Trägheit.“

(Albert Schweitzer)

Auch dieses Jahr stand wieder unser traditioneller französischer Kinofahrt auf dem Programm. Die 7. und 8. Klasse des Gymnasiums schaute sich den Film „**Kiss and Cry**“ an. Bereits der Filmtitel deutet an, dass es um ein Auf und Ab der Gefühle geht. Und in der Tat ist das Leben von Sarah eine Achterbahn der Gefühle. Sarah, eine fünfzehnjährige Eiskunstläuferin, die sich vor und nach der Schule auf die Wettbewerbe am Wochenende vorbereitet, weiß auf einmal nicht mehr, wo ihr der Kopf steht. Mitten in der Pubertät versucht sie dem Druck ihrer Familie und ihres Coaches Stand zu halten, gleichzeitig aber herrscht in ihr ein großer Drang nach Freiheit und nach Emanzipation. Liebe, Alkohol und die alltäglichen jugendlichen Probleme machen das Ganze nicht unbedingt einfacher. Letztendlich muss Sarah sich entscheiden: Will sie weiterhin diesen ihr vorgegebenen Weg gehen oder wagt sie es auszubrechen um ihren eigenen Weg zu nehmen? Ein gelungener Film, der uns den inneren Konflikt, in dem Sarah und jeder Jugendliche sich befindet, näherbringt – wenn auch manchmal auf sehr provokante Art und Weise. Aber gerade dadurch entfaltet der Film eine nachhaltige Wirkung und regt zum Nachdenken an.



Nastassja Seidenberger

Kinofahrt der Klassen WGO 9 - 12 und FSO 12

*Wer sich **nicht** seiner Vergangenheit erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen“ (George Santayana)*

Der Film, den wir in Rahmen des Cinéfête in diesem Jahr für unsere älteren Schüler der WGO 9 – 12 und der FSO 12 ausgesucht hatten, vermittelte nicht nur, wie man erwarten konnte, die französische Sprache, sondern auch eine Lehrstunde in deutscher und französischer Geschichte. Der äußerst spannende, aber auch zugleich traurige und berührende Film „Un sac de billes“ (dt. Ein Sack voll Murmeln) fußt auf dem gleichnamigen autobiographischen Roman von Joseph Joffo.

Der Film beginnt 1941 im von den Deutschen besetzten Paris. Die Familie des jüdischen Friseurs Roman Joffo muss um ihr Leben bangen. Um von den Nazis nicht entdeckt zu werden, teilen die Familienmitglieder sich auf und flüchten aus Paris, immer auf der Hut, niemandem zu zeigen, dass sie Juden sind. Der Film folgt den beiden jüngsten Brüdern Joseph und Maurice auf ihrer Reise durch Frankreich. In vielen Etappen und über mehrere Jahre durchqueren die Brüder das Land, stets begleitet von der Angst, entdeckt zu werden und der Hoffnung, ihre Familie lebendig wiederzusehen.

Der Film, erzählt aus der Perspektive des 10jährigen Joseph, kontrastiert wunderschöne Bilder traumhafter Landschaften mit so beklemmend aktuellen Themen wie Krieg und Vertreibung, Verzweiflung und Hoffnung, Gewalt und Nächstenliebe. Ein wirklich empfehlens- und sehenswerter Film!



Edith Weigand-Pissarski

Weihnachten 2018

Spendenaktion zugunsten der Tafel Weilheim

Dank der vielen Sach- und Geldspenden von Eltern, SchülernInnen und KollegenInnen der Oberlandsschulen konnten wir stolz am 19. Dezember 88 Päckchen im Beisein der Presse den freundlichen Herren der Weilheimer Tafel überreichen.

Weil Frau Kochanowski und einige andere Kollegen im Schulhaus immer engagiert liegendebliebene Flaschen

sammeln, hatten wir die finanziellen Mittel, alle Pakete entsprechend den Vorgaben der Tafel mit Kaffee, Honig, Süßigkeiten und Körperpflegeprodukten vollständig zusammenzustellen.

Da bei der Weilheimer Tafel auch viele Familien mit kleineren Kindern bezugsberechtigt sind, stellten unsere Schülerinnen der Berufsschulklasse auch speziell 10 Kinderpakete mit Süßigkeiten, Mal- und Bastelsachen sowie Kuscheltieren zusammen und verpackten diese hübsch.

Gemessen an der Schülerzahl waren die Oberlandsschulen mit fast 90 Paketen die aktivste Schule bei der Weihnachtspäckchen-Aktion in Weilheim. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!



Uta Rose

Weihnachtsfeier in der FSO 11

Die Weihnachtsfeier der FSO 11 war einfach schön! Jeder hat etwas Schönes vom „Secret Santa“ bekommen. Wir tranken warmen Kinderpunsch und aßen ganz zu viel von unserem appetitlichen Frühstücksbuffet. Zum Ausklang sangen wir beliebte Lieder und Christos Siamantas begleitete uns auf der Gitarre.



Melissa Mitra

„Hüttenzauber“ mit den Oberlandsschulen!

Auch schon Tradition ist, dass sich die Oberlandsschulen in der Vorweihnachtszeit am 18. und 19. Dezember erfolgreich wieder am „Hüttenzauber“ in der Fußgängerzone in Weilheim beteiligten. Wir boten selbstgemachte Weihnachtsplätzchen, Christstollen, Konfitüre, aber auch Glühwein, Punsch, Waffeln und Hot Dogs an. Die Waffeln, der Glühwein und vor allem die selbstgebackenen Plätzchen fanden wieder großen Anklang.

Den Eltern und Lehrern möchte der Förderverein des Gymnasiums, der die Organisation des Hüttenzaubers übernommen hatte, herzlich für die vielen kulinarischen Spenden, aber auch den tatkräftigen Einsatz vor Ort beim Backen und Bewirten der Gäste herzlich danken!

Den Erlös der Weihnachtshütte spendete der Verein für die Anschaffung eines Visualizers in der WGO 12.



„Hüttenzauber 2016“

*Im Namen des Fördervereins
Edith Weigand-Pissarski*

Neuwahlen beim Förderverein der Oberlandsschulen Weilheim



Am 15. Januar 2019 fanden die turnusmäßigen Neuwahlen beim Förderverein der Oberlandsschulen statt. Zum neuen Vorsitzenden wurden Herr Jochen Witter und als neue stellvertretende Vorsitzende Frau Kerstin Straßenmeyer gewählt.

Herr Tobias Hans wurde in seinem Amt als Schriftführer bestätigt; ebenso Frau Martina Schmidt in ihrem Amt als Schatzmeisterin. Wir danken dem bisherigen Vorsitzenden Herrn Jürgen Stoermer und seinem Stellvertreter Herr Craig Gerber für ihre langjährige und gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir mit Herrn Witter und Frau Straßenmeyer zwei Persönlichkeiten für unser Gremium gewonnen haben, die die Schule schon seit sehr

vielen Jahren mit viel Herzblut und Engagement fördern und unterstützen.

Der Förderverein greift der Schule gerne bei vielfältigen Anschaffungen oder Unternehmungen unter die Arme. So unterstützt er Klassenfahrten durch Zuschüsse, so dass zusätzliche Museumsbesuche usw. möglich sind. Bei der Installation unseres W-LANs hat der Förderverein einen beachtlichen Anteil beigesteuert. Es wurden auch immer wieder Präsentationsgeräte wie Beamer und Dokumentenkameras gespendet, wenn diese ersetzt werden mussten. Kurz und gut: Der Förderverein hilft dort gerne und schnell wo die Schule Unterstützung benötigt.

Um diese Aufgabe erfüllen zu können, benötigen wir natürlich auch selbst die Hilfe anderer. Wir freuen uns über jeden, der bei uns für 21,00 € Jahresbeitrag zum Mitglied wird und über jeden, der uns eine Spende zukommen lässt.

Kontoverbindung:

VR-Bank Werdenfels e.G.

IBAN DE23 7039 0000 0009 4444 40

BIC GENODEF1GAP



*Jochen Witter, Kerstin Straßenmeyer,
Tobias Hans, Martina Schmidt*

Schülerausweise im Sekretariat erhältlich

Jeder Schüler der Oberlandsschulen hat die Möglichkeit, sich im Sekretariat bei Frau Straßenmeyer einen Schülerausweis ausstellen zu lassen. Dieser gilt jeweils für ein Schuljahr und kann mehrmals durch das Sekretariat verlängert werden.

Wer einen Schülerausweis möchte, muss ein Passbild und 0,50 € mitbringen und ein bis zwei Tage Geduld haben.

Ingeborg Krabler, Schulleiterin

Erklärung

Die aktuelle Ausgabe der Informationen der Privaten Oberlandschulen Weilheim ist ab sofort auch als PDF-Datei auf unserer Webseite www.oberlandschulen.de verfügbar. Ältere Ausgaben der Informationen finden Sie dort ebenfalls.

Wenn Sie zum Bezug der Informationen Ihre Mailadresse ändern möchten, können Sie dies gerne bei Frau Straßenmeyer (oberlandschulen@oberlandschulen.de) oder über das Kontaktformular der Homepage beauftragen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich bei den Informationen um das offizielle Mitteilungsblatt der Schule handelt und Ihnen bzw. Ihrem Kind durch den Nichtbezug Nachteile (z. B. fehlende Informationen über wichtige Veranstaltungen, Versäumnis von Fristen) entstehen können. Falls Sie bislang noch über keinen PDF-Reader verfügen, empfehlen wir Ihnen den Adobe-Reader, den Sie unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei herunterladen können. Entfernen Sie gegebenenfalls den Haken bei "Optionales Angebot".

Ihr Team des Info-Blattes

Termine

31. Januar 2019:
Ausgabe der Zeugnisse des 1. Schulhalbjahres an die Schüler der WGO 12

15. Februar 2019:
Ausgabe der Halbjahreszeugnisse an die Schüler der Klassen 9 – 12

20. – 22. Februar 2019:
Projektstage „**Faire Welt?!**“

23. Februar 2019:
Tag der offenen Tür

4. – 8. März 2019:
Faschingsferien

21. März 2019, 19.30 Uhr:
OLS – Info-Abend für neue Schüler und ihre Eltern

Im Zeitraum ab 5. November 2018 bis Ende Januar 2019: Entwicklungsgespräche zu jedem Schüler (statt 1. Elternsprechtag)

Einladung

Sehr geehrte Eltern und Freunde der Oberlandschulen, vom 20.- 22. Februar finden unsere schon traditionellen Projektstage statt.

Für den **23. Februar 2019 ab 10.00 Uhr** laden wir Sie herzlich ein. Wir, die Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Lehrerinnen, möchten Ihnen unsere kreativen Projekte rund um das Thema „**Faire Welt?!**“ präsentieren. Der Elternbeirat wird Sie mit herzhaften Speisen, Kaffee und Kuchen im Foyer verwöhnen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie vorbeikommen!

Die Schulfamilie der Oberlandschulen

Impressum

Redaktion:

Edith Weigand-Pissarski
(edith.pissarski@oberlandschulen.de)

Lektorat:

Gabriele Friedl
(gabriele.friedl@oberlandschulen.de)

Fotos:

Jochen Kleinmond
(jochen.kleinmond@oberlandschulen.de)
Melissa Mitra, Uta Rose, Nastassja Seidenberger, Edith Weigand-Pissarski